



## Das Jugendprojekt „Generation Future“ kommt zum Abschluss

Kreisjugendpflegerin Claudia Treffer von der Kommunalen Jugendarbeit, sowie Peter Kracklauer und Klaus Bittlmayer vom Kreisjugendring Eichstätt überreichten Bürgermeister Richard Mittl und Jugendbeauftragtem Florian Rieß die Dokumentation des Projekts „Generation Future“. Die Organisatoren beenden damit offiziell das fast einjährige Kooperationsprojekt.

Für Bürgermeister und Jugendbeauftragtem ist damit aber das Thema Jugend noch lange nicht abgeschlossen, sondern erst ein Anfang gemacht. Auch in Zukunft will deshalb die Gemeinde weiterhin beim Thema Jugend am Ball bleiben. An noch so einigen offenen Themen und aufgeworfenen Fragestellungen soll gearbeitet werden. Die Beteiligung von Jugendlichen aus der Gemeinde steht dabei natürlich an erster Stelle.



Im Bild: v.l.: Bürgermeister Richard Mittl, Peter Kracklauer, Klaus Bittlmayer, Claudia Treffer und Jugendbeauftragter Florian Rieß.